

**Zeitschrift:** Oltner Neujaarsblätter  
**Herausgeber:** Akademia Olten  
**Band:** 38 (1980)  
  
**Artikel:** Gästebuch aus der Oltner Theater- und Konzertzeit von 1945 an  
**Autor:** Schüpfer, Madeleine  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-659460>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



En souvenir de mon premier - et dernier? concert

à Otten

Clara Harkley

Encore moi! - - -

Clara Harkley

29 mars 1957

9.12.57

„Gauchozt Gott in allen

Landen“

Elisabeth Schwarzkopf

Zum Freundchen

30. XI. 50.

Schenken -

an „Rose Bernd“

Käthe Gold

Olden, 12. XII.

Otto Weigert  
Zarli Carigiet  
Jakob Streuli

Elvira Schalcher  
Eli Altmann  
Marianne Weber  
Romaine Zündli

Leopold Krumpholtz

Tyebold Bützow

Willy Frey

Hilke Baumann

Charlotte Gualt

10.11.1950

C. Krumpholtz

Kudwig Kellert

Kurt Weidmann. Max Rademacher.

Walter Leberer

Walter Leberer

Frank Rüttimly

Edith Kellert

Hans von Schreier

Jacob Keller.

Eri Lechner

Friedrich Gombacher

Otto Ackermann

Bernhard

Walter Finner

Walter Finner

Josef Cappel

Niklaus Aeschbacher

Albert Kung

Reinhold

Rudi Wicchel.

Inge Bork-

Georg Witten

lin und Stuttgart als begabte Pianistin; Nikita Magaloff, Klavier-Recital, aus Lausanne-Genf. Am 15. Januar 1957 fand ein Kammermusikabend statt, veranstaltet mit dem ungarischen Végh-Quartett, das den Oltner Konzertfreunden noch lange in Erinnerung geblieben ist. Vom 4. bis 11. März 1956 organisierte Otten unter dem Patronat der Internationalen Stiftung Mozarteum Salzburg eine Mozart-Festwoche mit einem reichhaltigen Programm.

So gehaltvoll sich das Konzertleben auch gestaltete, kam das Theater von 1945 bis ca. 1958 in keiner Weise zu kurz. Auch in diesem Bereich spielten sich ganz einmalige Begegnungen ab. Im Jahre 1946, am 12. Dezember, war Käthe Gold im Theaterstück „Rose Bernd“ von Gerhart Hauptmann zu sehen. Ihre Widmung im Gästebuch hat A. Häubi mit einer Porträtzeichnung Hauptmanns verziert.

Ein paar Seiten später folgt die Eintragung des Cabaret Cornichon in seiner ursprünglichen Zusammensetzung mit Voli Geiler, Zarli Carigiet, Jakob Streuli, Walter Morath, Elvira Schalcher, Elsi

Georg Krumpholtz

Willy Frey, was 5. April 1950?

2. 10. 1950

1. 10. 1950

1. 10. 1950

1. 10. 1950

1. 10. 1950

1. 10. 1950

1. 10. 1950

16. März

1749

Attenhofer, Marianne Kober, Rosmarie Züsli. Das Städtebundtheater Bern war ein häufiger Gast in Olten. Viele berühmte Schauspielerinnen und Schauspieler sind aus ihm hervorgegangen. Louis Egg machte sich sogar in Wien einen berühmten Namen als Bühnenbildner. Bekannte Namen sind Cäsar von Arx, Ekkehardt Kohlund, der in der Rolle des Hauptmanns von Köpenick für die frühere Oltnen Generation unvergesslich bleiben wird. Seine persönliche Widmung im Gästebuch stammt aus dem Jahre 1948. Auch das Stadttheater Basel besass grosse Prominenz. Unter den Basler Gästen finden wir Unterschriften von Agnes Fink, Margrit Winter, Fritz Delius, Valerie Steinmann, James Meyer, Bernhard Wicki, Erwin Kohlund, Ernst Ginsberg usw. Dann folgen zwei interessante Seiten: Die eine zeigt eine Zeichnung, ein Berner Bauernhaus, von Emil Balmer mit einer Widmung zur Erinnerung an die Aufführung «Der neu Wäg» vom Heimatschutztheater unter der Leitung von P. Loosli im Jahre 1949. Anschliessend finden wir ein Gedicht von Josef Reinhard, geschrieben am 16. März 1949, mit dem Titel «Weisch, wo's teufschte Wasser isch...»

Weiter stehen berühmte Theaternamen wie Lotte Stein, Maria Fein, Maria Bekker, Robert Freitag, Lukas Ammann (der in Olten oft zu sehen war), Anne-Marie Blanc und die unvergessliche Maria Schell im Gästebuch.

Fritz Aeberhard hat keinen Gast in den 29 Jahren seiner Tätigkeit am Stadttheater ausgelassen. Mit einigen von ihnen verband ihn eine lange Freundschaft. Photographien, Kartengrüsse von Konzertreisen sind wie das Gästebuch Erinnerungsstücke an eine schöne Zeit.



Zu Anlass des 1. Symphonie-Konzertes  
4. Nov. 1945 mit dem Programm:

J. S. Bach: Suite Nr. 3

F. Chopin: Kl. = Konzert e = moll

mit Dinu Lipatti

Herzlichst! L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 1.

Peter Ryba

Koncertmeister des Stadttheaters  
Olten, Schweiz.

Ernst Kury

Avec les meilleures impressions  
après mon premier concert à Olten

Dinu Lipatti

Primi Ricordi



Zur freundlichen Erinnerung  
an unser Konzert in Olten, das  
wir lange in Erinnerung haben  
werden, wegen des guten, schönen  
Saales und dem sympathischen  
Publikum, das Veigl-Quartett:

15. Jan. 1957

Andreas Veigl  
Paul Veigl

Groop Jauer

J. Paul Praus